

Aufbau der Synodalgottesdienste – Stand 31.05.07

VORGABEN: Die Kirchensynode beginnt am Dienstag, dem 12.6., um 17:30 Uhr mit einem Hauptgottesdienst und Beichte, in dem unser Bischof predigen wird. Von Mittwoch bis Samstag soll morgens (8:15) jeweils ein agendarischer Wochengottesdienst gefeiert werden (Dauer: max. 40 min, davon Predigt max. 5 Min.). Die Abendgottesdienste werden als Tagesabschluss um 22:00 Uhr (Do 19:00) gehalten, nicht länger als 20 Minuten; eine Auslegung ist nicht erforderlich (und soll daher bitte auch unterbleiben). Die Kirchensynode schließt mit dem Hauptgottesdienst am Sonntag, in dem wieder der Bischof predigen wird.

GRUNDSHEMA DER WOCHENGOTTESDIENSTE AM MORGEN

[Dauer: max. 40 min!]

Eingangslied	bzw.
Hinführung	
Kyrie-Rufe	Eingangslied
Gruß – Kollektengebet	Hinführung
Lesung	Kyrie-Rufe
Halleluja / -vers	Gruß – Kollektengebet
Evangelium	Lesung
Predigt [max. 5 min!]	Halleluja / -vers
Lied	Evangelium
Fürbitten	Predigt [max. 5 min!]
Bereitung	Lied
Mahlfeier nach Form B (ohne Einschübe)	Verpflichtung
Zur Austeilung Lied/Musik	Fürbitten – Vater Unser – Segen
Schlusslied	Schlusslied

Beichtangebote – Stand 31.05.07

Beichte hören während der Synode:

Pastor em. U.Schneider (Tel. 02302-392514) und Propst em. H.Hauschild (Tel.02195-689766).

Die jeweiligen Beichtzeiten werden per Aushang bekannt gegeben;

die Einzelbeichten finden im Pastor-Haver-Zimmer, Ülfestraße 11, statt.

(Eingang über Hausnummer 9a; falls die Tür geschlossen ist, bitte im Hausflur von 9a warten.)

(Individuelle Zeiten können mit Ihnen abgesprochen.)

Leitmotiv der Synodal-Gottesdienste: „Selig seid ihr“ [Mt 5,(1-3-12a)] – Stand 31.05.07

	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
M O R G E N S		<p>LEID</p> <p>II Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden</p> <p>Liturg HP. Czwikla Prediger M. Zettler</p> <p>Eingangsglied *26,12.4 Lesung 2.Kor.13-7 Evangelium Joh 11,13-7. 17-20,31-36. Predigtlied 288,1+2 Schluss 145,6</p> <p>Sprengel SÜD</p>	<p>GERECHTIGKEIT</p> <p>IV Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.</p> <p>Liturg M.Nietzke Prediger J. Rehr</p> <p>Eingangsglied *38,1-4 Lesung Jes 61,3 Evangelium Lk 18,9-14 Predigtlied 186,12.4 Bereitigung 277,1+3 Austeilung 273 / 159 Schluss 141,3</p> <p>Sprengel NORD</p>	<p>HERZENSREINHEIT</p> <p>VI Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.</p> <p>Liturg M. Tepper Prediger C. Voß</p> <p>Eingangsglied *129 Lesung Joh 3,1+2 Evangelium Lk 9,28-36 Predigtlied *156 Bereitigung *390 Austeilung *247/*45 Schluss *83</p> <p>Sprengel WEST</p>	<p>VERFOLGUNG</p> <p>VIII Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich.</p> <p>Liturg A. Schneider Prediger H. Neigenfind</p> <p>Eingangsglied *130,1-3,7+8 Lesung 1. Pt 3,14-17 Evangelium Joh 15,26-16,4 Predigtlied 538,12.5 Bereitigung *176 Austeilung *367/*70 Schluss *368</p> <p>Sprengel OST</p>	<p>HIMMELREICH</p> <p>X Selig seid ihr, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich.</p> <p>Liturg J. Dress Prediger Hj. Voigt</p> <p>Eingangsglied 348,1-6 Lesung Eph 2,17-22 Zwischengesang 37,12.5-7 Evangelium Lk 14,15-24 zur Predigt Mt 20,1-16a Bereitigung 242 o. 249 Austeilung *235/*239/- Schluss 348,7-9</p>
A B E N D S	<p>GLAUBE</p> <p>I Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich.</p> <p>Beichte: M. Bracht Liturg C. Voss Prediger Hj. Voigt</p> <p>Eingangsglied 234,1+5 Lesung 1. Pt 2,2-5 Evangelium Lk 18,15-17 Predigtlied 278,12.4 Bereitigung 773,1-3 Austeilung 772, *45 Schluss 238,1+5</p>	<p>SANFTMUT</p> <p>III Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erreich besitzen.</p> <p>Leiterin G.Dilk</p> <p>ANDACHT (Co+Si S. 201) Lesung Mt 11,25-30 oder Ps 37,9+10 (ohne Ansprache) Lieder: *142 / *174</p>	<p>BARMHERZIGKEIT</p> <p>V Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. –</p> <p>Leiter M. Müller</p> <p>ANDACHT (Co+Si S. 201) Lesung Jak 2,13-17 oder Lk 10,25-37 (ohne Ansprache) Lieder: *343 / *388,2-4</p>	<p>FRIEDEN</p> <p>VII Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.</p> <p>Liturg J. Wittenberg Kantor B. Reitmeyer</p> <p>VESPER (ELKG S. 274 ff.) Psalm 37 I.A. - Antiphon ist die Seligpreisung (s.o.) Hymnus ELKG 359; Wechselgebet entfällt</p> <p>Lesung Jes 11,1-9 oder Joh 14,27-29 (ohne Ansprache)</p>	<p>BEKENNTNIS</p> <p>IX Selig seid ihr, wenn euch die Menschen um meinetwillen schmähen und verfolgen und reden allerlei Übles gegen euch, wenn sie damit lügen.</p> <p>Liturg M. Voigt Kantor M. Otto</p> <p>COMPLET (ELKG S. 283 ff.) [mit folgenden Weglassungen/Änderungen nur Psalm 91; Hymnus ELKG 352; Wechselgebet entfällt]</p> <p>Lesung ist die Seligpreisung (s.o.)</p>	

Liednummer ohne Zifferungen = ELKG // Nummern mit * = Co+Si // 700er Nummer = Beichte

Die jeweilige Seligpreisung ist in den Wochengottesdiensten mit Sakramentsfeier immer auch der Hallelujavers.

Als Wort zur Predigt soll (wenn nicht anders angegeben) eine der beiden biblischen Abschnitte (Lesung oder Evangelium) dienen.

verantwortlich für die Thematik und den Gottesdienst: Michael Bracht / verantwortlich für die Liedauswahl und die Kirchenmusik: Thomas Nickisch

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

SELK – Postfach 69 04 07 – 30613 Hannover

An die
Synodalen der 11. Kirchensynode der SELK
und an die Mitglieder der
Synodalkommissionen auf der
11. Kirchensynode

SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

Bischof Hans-Jörg Voigt

Schopenhauerstr. 7 – 30625 Hannover
Postfach 69 04 07 – 30613 Hannover
Tel.: 0511/55 78 26 oder 55 78 08
Fax: 0511/55 15 88
E-Mail: Bischof@selk.de
Internet: www.selk.de

31. Mai 2007

11. Kirchensynode: zu den Gottesdiensten
Zeichen: 12/11-00

Sehr geehrte, liebe Synodale der 11. Kirchensynode,
Sehr geehrt, liebe Vertreter der Synodalkommissionen auf der 11. Kirchensynode,

zu den Gottesdiensten auf unserer Kirchensynode sind einige Anmerkungen notwendig, die ich Ihnen auf diesem Weg weitergeben möchte.

1. Zum **Eröffnungsgottesdienst** am Dienstag, 12. Juni, geschieht der Einzug der Pfarrer freiwillig. Das heißt, wer von den Pfarrern dies möchte, ist herzlich eingeladen, mit einzuziehen. Die **liturgische Farbe ist Grün**, wie der Koordinator für die Synodalgottesdienste, Pfarrer Bracht, betont.
2. Der Gottesdienst am Mittwoch vor der ersten Sitzungsperiode ist ein Predigtgottesdienst, da er unmittelbar auf den Abendgottesdienst folgt und außerdem mit der **Verpflichtung der Synodalen** verbunden werden soll. Zudem soll die **Wahl des Präsidiums** gleich noch in der Kirche erfolgen, damit das Präsidium im Sitzungssaal gleich entsprechend Platz nehmen kann. Bitte nehmen Sie also den entsprechenden Antrag 650 besonders zur Kenntnis.
3. Kirchenrat Michael Schätzel hat in seinem Schreiben vom 23. Mai 2007 bereits darauf hingewiesen, dass die Synode am Sonntag 17. Juni 2007 nach dem Gottesdienst schließt. Ich möchte dies auch meinerseits noch einmal unterstreichen. Die Gottesdienste sind nicht Anhängsel, sondern wesentlicher geistlicher Bestandteil der Synode. Dringend bitte ich Sie deshalb, Ihr Bleiben bis zum Sonntag zu ermöglichen.

Mit Ihnen verbunden im Gebet für unsere Kirche und Synode
und mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer


Bischof Hans-Jörg Voigt